Auch Eheringe brauchen Luxussteuer!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 31

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-481085

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

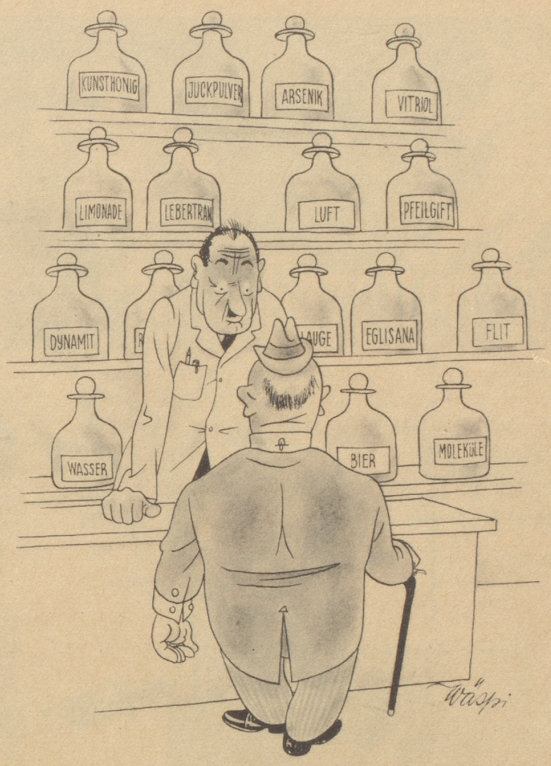
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jenny

Die große Frage:
„Wo verstaue ich die neue Ordonnanz-Mütze?“
ist gelöst!



Au! „Ich hett gärn Dynamit.“
„Für wievill bitte?“
„Für zwei Persone . . . !“

Auch Eheringe brauchen Luxussteuer!

Nein, wirst du entrüstet rufen,
das kann doch unmöglich sein!
's braucht doch keine Luxussteuer
für die Eheringelein!

Dennoch aber stimmt der Titel,
wer sich bindet merkt das gleich,
durch die Heirat seiner Bürger,
wird der Staat sogar noch reich!

Also — ist die Heirat fällig —
daß du dir im Klaren bist:
so ein goldig Eheringlein
ein pompöser Luxus ist!

Wer weiß, ob's in diesen Zeiten
vielleicht wäre angebracht,
daß man fürderhin die Ringlein
statt aus Gold aus Eisen macht!

Mancher wird bei dieser Steuer
aufgeregt und kommt in Wut,
denn die Heirat sollt man meinen
ist bigoscht kein Luxusgut!

Lulu

häusler

Kriegserinnerungen eines Schweizer Arztes

Valjewo

von Dr. med. Hans Vogel

«Nationalzeitung», Basel:

. . . Dr. Vogel gibt uns keine banalen Schilderungen eines Allerweltreisenden, was er vermittelt, ist Erlebtes, ist Wirklichkeit. Von der Romantik des Krieges, vom ewigen Soldatentum hat er wenig verspürt; dafür hat er den Krieg in seiner ganzen Härte, Grausamkeit und Entsetzlichkeit kennen gelernt.

«Volksrecht», Zürich:

Das wärmste Interesse zu wecken gelingt dem Autor dort, wo er vielfach die Schwierigkeiten schildert, die der Arzt bei Erfüllung seiner menschenfreundlichen Pflichten zu überwinden hatte oder wo er Blicke tun läßt in das Schicksal von Menschen, die seinen Weg kreuzen.

300 Seiten
in Leinen gebunden Fr. 7.—

In jeder Buchhandlung beziehbar

Wenn **MEIRINGEN**
Dann **Hotel Brünig-Terminus**
Neuer Inhaber: Ed. Haubensak-Ming

Ausschneiden, erscheint nur 1x!

VORZUGS-STELLEN
im Hotelfach..

werden nur noch mit tüchtigem und geschultem Personal besetzt. Die beste und gründlichste Vorbereitung und Fortbildung bietet die 1909 gegründete, staatlich subventionierte **Schweiz. Hotelfachschule, Luzern.** Spezialkurse für Büro, Service und Küche mit anschließender Stellenvermittlung! Nächster Kursbeginn im September. Bitte unverbindlich Prospekt verlangen!

SCHWEIZ. HOTELFACHSCHULE, LUZERN
Sempacherstraße 14 · Telephon 2 55 51